



Entenwirt und Minister Aiwanger für dauerhafte MWST-Reduzierung

Beitrag

Anlässlich der Bewirtung beim Tag der Offenen Tür der Bayerischen Staatskanzlei im Hofgarten bei schönster sommerlicher Witterung kam es am Bewirtungsstand von Peter Schrödl, dem Entenwirt vom Samerberg zu vielen Gesprächen mit politischen Persönlichkeiten. So kam auch Bayerns Wirtschaftsminister und stellvertretender Ministerpräsident Hubert Aiwanger vorbei, um sich über kulinarische Entenvariationen zu erkundigen. Diese Gelegenheit nutzte Peter Schrödl, um den Minister auf die Wichtigkeit der dauerhaften Reduzierung der Mehrwertsteuer auf 7 Prozent für die Gastronomie anzusprechen. In seiner Antwort versprach Hubert Aiwanger, an diesem bayernweiten Wirte-Anliegen am Drücker zu bleiben.

Fotos zeigen:

– Von links: Minister Hubert Aiwanger, Entenwirt-Tochter Veronika Pavlovic sowie Peter und Kathi Schrödl

– Von links: Schankkellner Florian Woog, Minister Hubert Aiwanger, Veronika Pavlovic, Peter Schrödl sowie die Schankkellner Hansi Sattlberger und Beppo Bauer







Kategorie

1. Leitartikel

Schlagworte

1. Bayern
2. Chiemgau
3. Entenwirt
4. Mehrwertsteuer
5. Minister Aiwanger
6. München-Oberbayern
7. Rosenheim
8. Samerberg
9. Törwang
10. Weitere Umgebung